



Stiftung LebensBlicke
Früherkennung Darmkrebs

Vorsitzender des Vorstands
Prof. Dr. Jürgen F. Riemann
Schuckertstraße 37
67063 Ludwigshafen

E-Mail:
stiftung@lebensblicke.de
Telefon: 0621 – 69 08 53 88
Fax: 0621 – 69 08 53 89
www.lebensblicke.de

Der Darmkrebs-Präventionspreis 2025 geht nach Heidelberg ins DKFZ | Erstmals auch ein Darmkrebs-Präventionspreis für Journalistinnen Journalisten

Die Stiftung LebensBlicke, Früherkennung Darmkrebs, vergibt jährlich einen Preis für hervorragende Arbeiten im Bereich der Darmkrebsvorsorge und -früherkennung. Der Preis ist mit 4.000 € dotiert und wird abwechselnd von unterschiedlichen Mitgliedern des Advisory Boards der Stiftung gestiftet. In diesem Jahr wird der Preis von der Firma Servier Deutschland GmbH (München) gesponsert. Ausgezeichnet wurde das Projekt "Klinische Epidemiologie für eine bessere Darmkrebsvorsorge: Daten für Taten" von Professor Dr. Hermann Brenner und einem fünfköpfigen Team der Klinischen Epidemiologie und Altersforschung des Deutschen Krebsforschungszentrums (DKFZ) in Heidelberg – bestehend aus Teresa Seum, Idris Ola, Dmitry Sergeev, Dr. Thomas Heisser, Prof. Michael Hoffmeister und Professor Brenner. "Wir freuen uns alle sehr über die Auszeichnung. Wie bereits bei der Einreichung der Bewerbung kommuniziert, möchten wir das Preisgeld ausschließlich den Doktoranden im Team zugutekommen lassen", betont Prof. Brenner.

Die Stiftung LebensBlicke vergibt zudem in diesem Jahr erstmalig einen Preis an Journalistinnen und Journalisten für hervorragende Berichterstattung im Bereich der Darmkrebsvorsorge und -früherkennung. Der Preis ist mit 2.000 € dotiert und wird von CARE Diagnostica (Voerde) gestiftet. Über die Auszeichnung darf sich Simone Widhalm (Düsseldorf) freuen, die eine Social Media-Plattform unter dem Titel: #lynchfluencer – Awareness-Kampagne zum Lynchsyndrom auf Instagram" ins Leben gerufen hat. Simone Widhalm: "#lynchfluencer soll das Bewusstsein für das Lynch-Syndrom und seine Rolle bei der Darmkrebsprävention stärken. Viele Betroffene sind sich ihrer genetischen Veranlagung nicht bewusst, was Prävention und eine rechtzeitige Diagnose erschwert. Ziel von #lynchfluencer ist es, dieses Informationsdefizit zu verringern und Betroffene, Ärzte und die breite Öffentlichkeit zu informieren."

Die Auszeichnungsurkunden wurden am 20.02.2025 im Rahmen der Auftakt-Pressekonferenz der Stiftung LebensBlicke zum Darmkrebsmonat März 2025 in Ludwigshafen übergeben.

Spendenkonto:

Sparkasse Vorderpfalz | IBAN DE22 5455 0010 0000 0009 68
www.lebensblicke.de.